



Die diesjährigen Krimiautoren (Bild oben, von links): Günter Mair, Mathilde Sum, Gerhard Betke, Kerstin Stehle, Günther Gieseler, Ines Benz, Ramona Schoch und Rudolf Rogg mit OT-Lokalchefin Claudia Ramsteiner und Leselenz-Kurator José Oliver. Stefan Dinter (links) illustrierte den letzten Teil live im Gasthaus »Zum Hirsch«, wo die Besucher auch schmökern konnten. Michael Stavaric (unten) las aus seinem Buch »Königreich der Schatten«.

Fotos: Karl Kovacs

# Auf Mördersuche in Einbach

*Krimifans entscheiden über die letzte Folge des Schwarzwaldkrimis / Gäste lesen aus ihren Romanen*

**Wer hat die Schönheitskönigin von Einbach, Regina Kübler, ermordet? Im Gasthaus »Zum Hirsch« stimmten am Mittwochabend zahlreiche Literaturfreunde darüber ab, wie der Schwarzwaldkrimi enden soll.**

VON KARL KOVACS

**Hausach.** Die Spannung liegt bereits in der Luft, als OT-Lokalchefin und Schwarzwaldkrimi-Initiatorin Claudia Ramsteiner das Finale des aktuellen Falls von Kommissarin Isabella Bahler eröffnet. Die große Frage: Wer hat die Einbacher Wirtstochter Regina Kübler umgebracht? Dabei ist der Veranstaltungsort auch der fiktive Tatort, das Gasthaus »Monika«.

Mit dabei haben Ramsteiner und Leselenz-Kurator José Oliver neben den bisherigen Folgen, die in den vergangenen

Wochen im OT zu lesen waren, die vier möglichen Abschlüsse.

Wie der Fall endet, darf das Publikum entscheiden – bislang oblag dies dem ehemaligen Hausacher Stadtschreiber Christoph W. Bauer, der den Anfang geschrieben hatte. Zunächst werden alle Beiträge unter Angabe der verwendeten Pseudonyme vorgelesen und mit reichlich Applaus bedacht. Die Auszählung bringt ein eindeutiges Ergebnis: »Kuckucksuhr« heißt der Autor des letzten Teils, der eine besondere Überraschung verspricht. Anschließend illustriert Stefan Dinter die Fortsetzung live.

Insgesamt zehn Autoren haben Christoph W. Bauer immer wieder vor eine schwierige Wahl gestellt. Herausgekommen ist ein Krimi, der mit unerwarteten Wendungen, einer Portion Action und reichlich Spannung aufwartet.

Spannend sind auch die Gäste, die Oliver als Vorgeschmack auf



**H A U S A C H E R  
L E S E  
L E N Z**



den Leselenz eingeladen hat. Die gebürtigen Tschechen Jaroslav Rudiš und Michael Stavaric, beide mehrfach ausgezeichnete Autoren, lesen aus ihren Werken.

## Chaos beim Punkkonzert

Rudiš nimmt die Zuhörer in »Vom Ende des Punks in Helsinki« mit in die Welt des Punkrocks. Eine zentrale Rolle spielt ein legendäres Konzert in Pilsen, das nach diversen Schlägereien und der Verhaftung der Band »Die Toten Hosen« im Chaos endet.

Stavaric unterhält nicht nur mit seinem österreichischen Akzent, sondern mit der detaillierten Beschreibung einer Fleischer-Messe aus »Königreich der Schatten«, bei der es unter anderem den Vortrag »Handschlachtung für Anfänger« auf der Anti-Rutsch-Matte gibt.

Wie der Schwarzwaldkrimi ausgeht, wird in der Samstagsausgabe auf einer Panoramaseite verraten.

 Eine Bildergalerie zu diesem Thema finden Sie unter: [www.bo.de](http://www.bo.de) | Webcode: 23FOA